

[821.] Unter der Presse befindet sich, und kommt in circa 4—5 Wochen zur Versendung:
Uebersichtliches Handbuch einer Geschichte der Slavischen Sprachen u. Literatur, bis auf die neue Zeit, sammt einer Skizze ihrer Volks-Poesie,

von **Talvi.**

Bevorwortet von Dr. **Edw. Robinson.**
 Deutsche Ausgabe von Dr. **C. B. Brühl.**
 gr. 8. Velinp. Geh. 1½ fl ord.
 (Auf 12 Expl. 1 Freiempl.)

Da ich unverlangt Nichts expedire, so bitte ich um gef. Angabe des muthmasslichen Bedarfs.

Leipzig, 26. Januar 1852.

Achtungsvoll
Carl Geibel.

[822.] Binnen 8 Tagen erscheint:

Resultate der Wasserheilanstalt Gleisweiler bei Landau in Rheinbaiern. Dargestellt durch eine Anzahl daselbst behandelter Krankheitsfälle von Dr. med. **L. Schneider.**
 2½ Bogen. gr. 4. 16 kr. rhein. od. 5 Nf .

Diejenigen Handlungen, welche sich hiervon Absatz versprechen, wollen gef. à Cond. verlangen.

Landau, 18. Januar 1852.

Ed. Kaufler.

[823.] Das Repertorium für die Pharmacie, herausgegeben von Dr. **A. Buchner sen.**, Nürnberg, Schrag, erscheint von jetzt an unter dem Titel:

Neues Repertorium für Pharmacie

in gr. 8. in Monats-Heften von 3—4 Bogen, im Ladenpreise, nur mehr 4 fl. 24 kr. = 2 fl 16 Nf , im Verlage des Unterzeichneten.

Das 1. Heft wurde als Neuigkeit versandt und bitte ich die verehrlichen Buchhändler um recht thätige Verwendung und bei Bedarf die Fortsetzung bestellen zu wollen.

Inserate werden aufgenommen und die Zeile mit 4 kr. oder 1¼ Sf berechnet.

München, im Januar 1852.

Christian Kaiser.

[824.] Binnen Kurzem versende ich und bitte diejenigen geehrten Handlungen, welche unverlangt keine Nova annehmen, gefl. verlangen zu wollen:

Brauer, Fr., Praktische Elementar-Pianoforteschule. 4. Auflage. broch. 1 fl ord., 20 Sf netto., auf 6: 1 Freiempl.

Die wirklich praktische Brauchbarkeit dieser Schule dürfte dadurch hinlänglich dargethan sein, daß binnen wenig Jahren 3 starke Auflagen vergriffen wurden.

— **Leichte und angenehme Übungsstücke zu 4 Händen in stufenweiser Folge für Anfänger im Pianofortenspiel.** 1. Heft. 2. Aufl. 6 Sf ord., 4 Sf netto, auf 6: 1 Freiempl.

Diese Übungsstücke, von denen 4 Hefte existiren, reihen sich in würdiger Folge an obige Schule.

Hentschel, E., Kinderharfe. Sechs und vierzig auserwählte Lieder theils ernst, theils heitern Inhalts für Knaben und Mädchen von 5—8 Jahren. Zum Gebrauche in Volksschulen so wie im häuslichen Kreise. broch. 1½ Sf ord., ¼ Sf netto, auf 10: 1 Freier.

Diese gewiß billigste aller Liederfassungen bildet den Vorläufer zu dem so schnell beliebt gewordenen „Liederhain“.

Hill, M., Elementar-Lese- und Sprachbuch für Taubstumme. 1. 2. Bändchen. broch. à 12 Sf ord., 8 Sf netto, auf 10: 1 Freierpl.

— **Lese- und Sprachbuch für Oberklassen in Taubstummen-Anstalten.** 2. Aufl. broch. 12 Sf ord., 8 Sf netto, auf 10: 1 Freierempl.

Der Verfasser ist als Taubstummenlehrer so bekannt und seine Unterrichtsmethode so geachtet, daß dieses Lesebuch gewiß an vielen Orten Eingang finden wird.

Klauwell, A., Liederlust. Gesänge für die Jugend mit leichter Pianofortebegleitung. Illustriert mit Originalholzschnitten. broch. 12 Sf ord., 8 Sf netto, auf 10: 1 Freiempl.

Es ist in diesem Heftchen versucht worden, den Holzschnitt auch zur Verzierung und theilweisen Erläuterung der Musik und des Textes anzuwenden und dadurch ein Ganzes entstanden, welches den Titel rechtfertigt.

Otto, J., Fünf Quartette für Männerstimmen gedichtet von **E. Gärtner.** 1. Frühlingslandschaft. 2. Freud und Leid. 3. Ade. 4. Herzleid. 5. Liebeslenz. Partitur und Stimmen 1 fl 10 Sf , Stimmen à parte 1 fl .

In Composition und Ausstattung gleich ansprechend.

In Commission erhielt ich und versende nur auf Verlangen:

Hill, M., Kleine Erzählungen nach Specker'schen Fabeln. Steif broch. 12 Sf ord., 9 Sf netto.

Zwischen oben genannten beiden Lesebüchern mitten inne stehend.

Leipzig, d. 30. Januar 1852.

C. Mersburger.

[825.] Seit Neujahr erscheint in meinem Verlage und Nr. 1 davon wurde an die meisten Handlungen als Probe versandt:

Schulbote, Braunschweigischer. Hrsg. v. **J. H. Ch. Schmidt.** — Preis für den Jahrg. v. 12 Nummern 15 Sf . mit ½ Rabatt und 8/7 Frei-Gr.

Ich ersuche um freundliche Verwendung für dieses bei dem gesammten Lehrerstande, namentlich aber bei den Bürger- und Volksschullehrern in Stadt und auf dem Lande, ungewöhnlich viel Anklang findende Schulblatt. Von Nr. 2 ab erfolgt die Zusendung nur auf Verlangen, und wird dann erst berechnet.

Braunschweig, im Januar 1852.

Eduard Leibrock.

[826.] Bei Unterzeichnetem erscheint in den ersten Tagen des Februar:

Deutsches Stammbuch.

Autographisches

Album der Gegenwart.

Erstes Heft.

Mit autographischen Beiträgen von **E. M. Arndt, Barnhagen von Ense, Carl Ritter, v. Hammer-Purgstall, Joseph von Radwiz, Peter v. Cornelius, Robert Schumann, Clara Schumann, Friedrich Bodenstedt, Karl Simrock, Oskar von Redwiz u. s. w., u. s. w.**

Preis 7½ Nf ord. = 5 Nf baar.

Jeden Monat erscheint ein Heft in Stammbuch-Format. Ein Probeexemplar des ersten Heftes, zum Vorzeigen an Subscribenten, steht à Cond. zu Diensten.

Bremen, 26. Januar 1852.

Franz Schlotmann.

[827.] **Communionsgeschenk.**

In Kurzem erscheint im Verlage von **F. W. Kampmann** in Düsseldorf das so allgemein günstig aufgenommene Communionsgeschenk, namentlich für die weibliche Jugend:

„**Vergiß-mein-nicht**“ und „**Vergiß-dein-nicht**“ in 2ter vermehrter und verb. Aufl. Mit Genehmigung der geistl. Obrigkeit. Mit 1 Stahlstiche. — Preis 5 Sf mit 25 %.

In Partien à 12 Exempl. baar 1 fl , wenn mir die Bestellung bis Ende Februar zugeht.

Andenken an die erste heil. Communion. Mit geistl. Genehmigung und 1 Bilde. — Preis 3 Sf .

In Partien baar à 12 Ex. 22½ Sf .

[828.] Ich erlaube mir, Sie zu bitten, die in meinem Verlage erscheinende Wochenschrift für Politik und Literatur:

Die Grenzboten,

redigirt von

Gustav Freytag u. Julian Schmidt

bei vorkommenden Fällen zu empfehlen.

Nr. 1—5 des XI. Jahrgangs (1852) enthalten Folgendes: Zum 1. Januar 1852. — Aus dem Münchener Ständehaus. — Oesterreichs Isolirung. — Preußens gegenwärtige Physiognomie. — Styl- und Schriftsprache der Deutschen. — Ein deutscher Gelehrter in Texas 1. 2. 3. 4. — Luxus u. Schönheiten im modernen Leben. 1) Der Ungarwein. 2) Die Entwicklung der franz. Kochkunst. — Der neue preussische Boden. — Eine Nacht auf einer Polizeistation in London. — Der verstorbene Bladica von Montenegro. — Ein Blick auf Schleswig-Holstein. — Pariser Botschaften 1. 2. 3. — Das Verhältniß der Oper zum Drama. — Eine Rhein-Fahrt. — Neues Leben v. B. Auerbach. — Armin von H. Grimm. — Die Expeditionen zur Auffindung Franklins. — Aus Hannover: Der todte König u. die Parteien. — Aus London: Lord Palmerston u. die Stimmung in England. — Ein Tag in Gibraltar. — Englische Dichter: Shelley. — Politische Wochenberichte u. Kritiken der deutschen, französischen u. englischen Literatur.

Leipzig, Januar 1852.

Fr. Ludw. Herbig.